

Protokoll
der öffentlichen Sitzung
des Rates der Gemeinde Garstedt
am 16.12.2003
im Haus Tannenhöhe, Garstedt

Anwesende: Wind, Klaus-Peter
Domnick, Eckhard
Hartmann, Klaus
Hoops, Jürgen
Morgen, Dieter
Öhler, Matthias
Pehl, Joachim
Petersen, Klaus
Schmidt, Friedrich
Trautvetter, Gerd

Protokollführerin: Hillmer-Jobmann, Ingrid

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift vom 14.10.2003
6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
7. Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde
8. Einvernehmensentscheidung. Hier: Bestand eines Wohngebäudes Flur 4 Flurstück 76/2, 76/4 (Weißer Sand)
9. B-Plan Auefeld. Hier: Weitere Vorgehensweise der am 31.12.2003 auslaufenden städtebaulichen Vereinbarung mit dem Investor
10. Kooperationsvertrag mit dem LK Harburg über die Bereitstellung, Errichtung und Unterhaltung der Standplätze für Glasdepotcontainer
11. Vereinsförderung
12. Antrag der UWG: Erneuerung/Reparatur der Bahnhofstraße
13. Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h für LKW in der Bahnhofstraße
14. Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 70 km/h auf der Landesstraße zwischen Friedhof und Ortseingang
15. Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h auf der Hauptstraße zwischen Schuhmacherstraße und Ortseingang/Ortsausgang am Seniorenhaus Haus Tannenhöhe
16. Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 70 km/h auf der Ortsverbindungsstraße Garstedt/Vierhöfen in Höhe der Köhlerhütte und im Kurvenbereich
17. Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde
18. Anfragen und Anregungen
19. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Um 20:03 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung und begrüßt alle Ratsmitglieder, insbesondere Herrn Arndt von der Presse und die Einwohner.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Bis auf Jürgen Beyer, der sich entschuldigt hat, sind alle Ratsmitglieder anwesend.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 5: Genehmigung der Niederschrift vom 14.10.2003

Dieter Morgen stellt die Frage, warum die Exemplare nicht unterschrieben sind. Der Bürgermeister berichtet daraufhin, dass das im Gemeindebüro hinterlegte Original sowohl von ihm als auch von der Protokollführerin unterschrieben ist. Lediglich die zur Verteilung ausgedruckten Exemplare sind statt der Unterschrift mit dem Vermerk „gezeichnet“ versehen.

Sodann wird das Protokoll vom 14.10.2003 genehmigt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

- a) Joachim Pehl von seinem Amt als stellvertretender Bürgermeister aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Der Bürgermeister bedauert diese Entscheidung und dankt für die geleistete Arbeit. Die Neuwahl findet auf der nächsten Ratssitzung statt.
- b) Der Vorsitzende hatte bezüglich des B-Planes Weißer Sand ein Gespräch mit Vertretern des Landkreises. Hier wurde ihm berichtet, dass es sinnvoller und rechtssicherer wäre, bei den Grundstücken Fritsche und Klingenberg 110 m² Grundfläche für die Bebauung festzuschreiben.
- c) Die Bushaltestelle Ortsausgang Hauptstraße bleibt nun doch an ihrer bisherigen Stelle
- d) Die vom Ratsmitglied und Verwaltungsvertreter Gerd Trautvetter eingearbeiteten Änderungen hinsichtlich der Straßenausbaubeitragssatzung wurde dem Landkreis und der Samtgemeinde zwecks Prüfung zugestellt.
- e) Der B-Plan Toppenstedter Straße hat ausgelegen. Einwände wurden nicht erhoben
- f) In Sachen Fa. Peters sind der Planer und der Landkreis in ständigem Kontakt. Unabhängig davon ist der Vorsitzende nicht bereit, die Verbreitung von negativer Stimmung, seine Person betreffend, weiter hinzunehmen. Entgegen den Behauptungen, er wäre gegen Fa. Peters, suche er nach Kompromissen, die sowohl Fa. Peters als auch den Anliegern gerecht würden.

TOP 7: Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde

Um 20:09 Uhr wird die Sitzung für die 1. Einwohnerfragestunde unterbrochen. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 8: Einvernehmensentscheidung. Hier: Bestand eines Wohngebäudes Flur 4 Flurstück 76/2, 76/4 (Weißer Sand)

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, das Einvernehmen zu erteilen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Das Einvernehmen wird erteilt.

9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme.

TOP 9: B-Plan Auefeld. Hier: Weitere Vorgehensweise der am 31.12.2003 auslaufenden städtebaulichen Vereinbarung mit dem Investor

Die schleppende Handlungsweise des Investors wird allgemein beanstandet. Auf Grund der fortgeschrittenen Planung und der Erklärung des Investors hinsichtlich einer künftigen zügigen Fortführung empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Rat der Gemeinde Garstedt, dem Investor eine Vertragsverlängerung anzubieten mit der Maßgabe, dass er bis zum 30.09.2004 mindestens 20% der Fläche bebaut oder verkauft haben muss. Anderenfalls wird eine Vertragsstrafe in Höhe von € 50.000,00 fällig.

Matthias Öhler weist darauf hin, dass in einem Anschlussvertrag deutlich gemacht werden muss, dass eine Vertragsstrafe fällig wird, wenn nicht bis zum 30.09.2004 mindestens 20% der Grundstücke verkauft sind. Außerdem muss bei 50% der verkauften Grundstücke ein deutlicher Baubeginn erkennbar sein.

Eine nähere Definition des Anschlussvertrages wird noch in der nächsten Sitzung ausdiskutiert.

Beschluss:

Dem Investor wird ein Anschlussvertrag angeboten, mit der Maßgabe, dass er bis zum 30.09.2004 mindestens 20% der Grundstücke verkauft haben muss. Von diesen Grundstücken muss bei mindestens 50% ein Baubeginn erfolgt sein. Anderenfalls fällt eine Vertragsstrafe in Höhe von € 50.000,00 an.

Einstimmig.

TOP 10: Kooperationsvertrag mit dem LK Harburg über die Bereitstellung, Errichtung und Unterhaltung der Standplätze für Glasdepotcontainer

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, unabhängig von der nicht geprüften Frage einer möglichen Genehmigungspflicht, dem Vertrag zuzustimmen.

Diese Empfehlung wird wörtlich übernommen.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 11: Vereinsförderung

Ein durch den Vorsitzenden neu erarbeitetes Konzept liegt jedem vor. Hiernach soll jeder Verein für jedes jugendliche Mitglied einen Betrag in Höhe von €10,00 bekommen. Für Jugendliche im Spielbetrieb sollen € 20,00 gezahlt werden.

Klaus Petersen möchte den Begriff „im Spielbetrieb“ geändert haben in „die dem Verband als aktive Mitglieder gemeldet sind.“ Außerdem wird der Wortlaut unter Punkt III/4 wie folgt geändert: „Jugendliche im Sinne dieser Richtlinien sind Personen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Den Jugendlichen gleichgestellt sind Auszubildende und Schüler bis zum vollendeten 21. Lebensjahr“.

Nach diesen Änderungen wird das Konzept genehmigt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 12: Antrag der UWG: Erneuerung/Reparatur der Bahnhofstraße

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, durch den Planer Meyer III eine Kostenermittlung, die eine Empfehlung bezüglich des Zeitpunktes, zu dem die Arbeiten ausgeführt werden sollten, beinhaltet, erstellen zu lassen.

Dieser Empfehlung wird nach kurzer Beratung gefolgt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 13: Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h für LKW in der Bahnhofstraße

Herr Witzke vom LK Harburg eröffnete dem Vorsitzenden gegenüber die Möglichkeit, die Beschränkung zu realisieren, wenn folgende Änderungen erfolgen:

Der Rat der Gemeinde Garstedt muss beschließen, dass die Bahnhofstraße keine Ortsverbindungsstraße mehr ist, sondern als Nebenstraße deklariert wird.

Es muss auf die Umgehungsstraße hingewiesen werden. Der LKW-Verkehr (Anlieger ausgeschlossen) muss über die Umgehungsstraße geleitet werden.

Auch optisch muss die Straße umgestaltet werden. Vorschläge dieser Art sollte der Planer, der sowieso mit der Bahnhofstraße beschäftigt ist, mit aufzeigen.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt die Annahme des Antrages. Der Bürgermeister weist noch mal darauf hin, dass der Planer im Zuge der Kostenermittlung für die Reparatur der Bahnhofstraße gleich die Möglichkeit einer optischen Änderung mit einfließen lassen sollte.

Gerd Trautvetter schlägt vor, jetzt gleich per Beschluss die Bahnhofstraße zur Nebenstraße zu deklarieren. Diesen Punkt möchten die anderen Ratsherren lieber doch erst nach Klärung etwaiger anderer Konsequenzen (z.B. Umlage der Ausbaurkosten auf Anlieger usw.) diskutieren.

Nach kurzer weiterer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Dem Antrag wird zugestimmt.

Einstimmig.

TOP 14: Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 70 km/h auf der Landesstraße zwischen Friedhof und Ortseingang

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, diesen Antrag um eine Geschwindigkeitsbegrenzung vor dem nördlichen Ortseingang auf Grund des dort neu entstandenen Seniorenheimes, zu ergänzen und dann anzunehmen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass es bei Bestattungen im Bereich des Friedhofes häufig zu gefährlichen Situationen kommt.

Matthias Öhler möchte die Erweiterung des Antrages auf den nördlichen Ortseingang dahingehend ergänzt wissen, dass in jedem Fall auch ein amtliches Schild „Achtung Altenheim“ aufgestellt werden müsse.

Nach diesen Ergänzungen wird dem Antrag zugestimmt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 15: Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h auf der Hauptstraße zwischen Schuhmacherstraße und Ortseingang/Ortsausgang am Seniorenhaus Haus Tannenhöhe

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, dem Antrag zuzustimmen.

Der o.g. Bereich ist durch den Bäcker, den Kindergarten, das Seniorenheim und den fehlenden Fußweg sehr gefährlich. Immer wieder sind Senioren, auch mit Gehwagen auf der Hauptstraße anzutreffen.

Eckhard Domnick möchte diesen Antrag noch ergänzen lassen um ein absolutes Halteverbot auf der Hauptstraße vor dem Bäcker.

Dem Antrag wird inklusive der Ergänzung bezüglich des absoluten Halteverbotes zugestimmt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 16: Antrag der UWG: Errichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung 70 km/h auf der Ortsverbindungsstraße Garstedt/Vierhöfen in Höhe der Köhlerhütte und im Kurvenbereich

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, dem Antrag zuzustimmen.

In diesem Bereich sind vor allem im Sommer viele Fußgänger, Fahrradfahrer und Paddler unterwegs.

Nach kurzer Beratung wird dem Antrag zugestimmt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 17: Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird von 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr für die 2. Einwohnerfragestunde unterbrochen.

TOP 18: Anfragen und Anregungen

a) Der Vorsitzende spricht seinen Dank und ein Kompliment an seine Ratskollegen und die Protokollführerin aus. Er bedankt sich insbesondere für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

b) Friedrich Schmidt berichtet, dass mehrere Straßenlampen defekt sind. Dieses betrifft die Bahnhof-, die Haupt- und die Schuhmacherstraße.

Klaus Petersen stellt die Frage, ob es nicht an der Zeit wäre, alle Leuchtmittel auszutauschen. Diesbezüglich berichtet der Vorsitzende, dass Anfang des Jahres ein Fachmann der AVACON alle Lampen und Leuchtmittel kostenfrei prüfen und beurteilen wird. Anschließend wird dann ein Konzept vorgelegt. Es wird auch noch einmal das Thema der nächtlichen Dorfbeleuchtung angesprochen.

c) Nachdem die Radwege nach Toppenstedt und Salzhausen nun so wunderschön sind, sollte doch einmal eine Resolution nach Winsen geschickt werden, um auch endlich in diese Richtung einen Radweg zu bekommen. Diesbezüglich sollte doch einmal ein Beschluss gefasst werden.

TOP 19: Schließung der Sitzung

Um 21:12 Uhr schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Garstedt, d. 29.12.2003

Klaus-Peter Wind
Bürgermeister

Ingrid Hillmer-Jobmann
Protokollführerin